

„Komm in Pflege“ an der vhs Main-Taunus-Kreis „Kommunikation im Krankenhaus (B1/B2)“ – Übersicht



© Netzwerk IQ/ANNEGRET HUL TSCHE Fotografie

Der Online-Sprachkurs orientiert sich praxisnah am Berufsalltag in einer Klinik, in drei Modulen werden fachspezifischer Wortschatz und wichtige Redemittel für die Tätigkeit im Krankenhaus vermittelt

- durch Training des Hör- und Leseverstehens
- Erweiterung der mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeit an berufsrelevanten Beispielen
- Übung grammatikalischer Strukturen mit Hilfe fachspezifischer Berufssituationen.

Jedes Modul behandelt in **neun thematischen Lerneinheiten** - drei Themen mit jeweils drei **Lerneinheiten** - verschiedene berufliche Alltagssituationen.

So werden in den Lerneinheiten unterschiedliche berufsbezogene Sprachhandlungen in unterschiedlichen Aufgabenformaten trainiert.

vhs Main-Taunus-Kreis – Pfarrgasse 38 – 65719 Hofheim a. Ts
www.vhs-mtk.de/integration/iq-integration-durch-qualifizierung

Kontakt: „Komm in Pflege“, Britta Groll
Mail: groll@vhs-mtk.de – Tel.: 06291-9901-43

„Komm in Pflege“ an der vhs Main-Taunus-Kreis „Kommunikation in der Krankenhaus (B1/B2)“ – Übersicht



Modul 1: Kommunikation mit Patient*innen

1.1 Aufnahme, Anamnese & Dokumentation

- A. Orientierung im Krankenhaus
- B. Aufnahme und Pflegeanamnese
- C. Station und Patientenzimmer

1.2 Körper, Krankheiten und Befinden

- A. Körper, Körperteile und Organe
- B. Krankheiten und Befinden
- C. Mit Krankheiten leben

1.3 Aktivitäten im Tageslauf

- A. Grundpflege
- B. Behandlungspflege
- C. Umgang mit Konflikten

Modul 2: Kommunikation mit Kolleg*innen, Vorgesetzten und Ärztinnen und Ärzten

2.1 Auf der Station

- A. Gemeinsames Kaffeetrinken
- B. Die Dienstplanung
- C. Dienstübergabe und Pflegebericht

2.2 Messen, dokumentieren und berichten

- A. Messen
- B. Dokumentieren
- C. Hygiene

2.3 Untersuchung, Diagnose und Therapie

- A. Visite
- B. Untersuchungen und Therapien
- C. Medikamente

Modul 3: Kommunikation mit Familienmitgliedern und externen Diensten

3.1 Mit Familienmitgliedern sprechen

- A. Telefonieren mit Familienmitgliedern
- B. Familienmitglieder auf der Station
- C. In schwierigen Situationen kommunizieren

3.2 Mit anderen Stationen, Abteilungen und externen Diensten kommunizieren

- A. Telefonieren mit anderen Stationen oder Abteilungen
- B. Kommunizieren mit externen Diensten
- C. Weiterbildung und Schulungen für Mitarbeiter*innen

3.3 Über Krankenhäuser und die Ausbildung informieren

- A. Eine Klinik stellt sich vor
- B. Die Ausbildung zur*zum Gesundheits- und Krankenpfleger*in
- C. Bewerbung und Vorstellungsgespräch